

# **DIE LINKE.**

An den Oberbürgermeister  
der Landeshauptstadt München  
Herrn Dieter Reiter  
Rathaus, Marienplatz 8  
80331 München

München, den 07.05.2018

## **Antrag: Ministerpräsident Söder muss Verantwortung für Vertreibungspolitik der GBW übernehmen**

Der Stadtrat möge beschließen:

- 1) Der Stadtrat der LH München fordert Ministerpräsident Söder auf, Verantwortung für die wohnungspolitische Fehlentscheidung des Verkaufs der GBW-Politik zu übernehmen. Die geplante neue bayerische Wohnungsbaugesellschaft 'Bayernheim' soll finanziell so ausgestattet werden, dass zumindest die EOF-Wohnungen der GBW zurückgekauft werden können.
- 2) Der Stadtrat der LH München fordert den Bayerischen Landtag auf, die Bestimmungen der Einkommensorientierte Förderung (EOF) so zu verändern, dass der geförderte Wohnraum dauerhaft für Menschen mit niedrigem Einkommen bezahlbar bleibt. Denkbar wäre eine Zuschusserhöhung für Gebiete mit erhöhtem Wohnungsbedarf oder auch die Kopplung der Förderung an eine maximale Belastungsquote des Haushaltseinkommens.

### **Begründung:**

Nach dem Verkauf der GBW an die Patrizia erhöht diese in regelmäßigen Abständen die Mieten entsprechend der gesetzlichen Regelungen. Im konkreten Fall der Adams-Lehmann-Straße und anderer geförderter Wohnungen in München führt dies dazu, dass die Mieten der EOF-Wohnungen von 9 € auf über 11 € gestiegen ist. Und bei der Entwicklung der Münchner Vergleichsmieten ist hier kein Ende abzusehen. Dies führt dazu, dass die Haushalte, die eine einkommensorientierte Förderung erhalten, diese Mieten nicht mehr bezahlen können. Die von der Staatsregierung unter Ministerpräsident Söder bis 2025 geplanten 10.000 neuen Wohnungen sind nicht einmal ein Tropfen auf den heißen Stein. Zumindest die vom Freistaat im Stich gelassenen Mieterinnen und Mieter von EOF-Wohnungen sollten durch den Rückkauf geschützt werden.

Zusätzlich müssen die gesetzlichen Bestimmungen für EOF-Wohnungen so geändert werden, dass sich die aktuelle Vertreibungspolitik der GBW nicht wiederholen kann.

**Brigitte Wolf (DIE LINKE)**

**Cetin Oraner (DIE LINKE)**

**DIE LINKE Stadtratsgruppe**

Rathaus, Marienplatz 8 • Stadtratsbüro: Zimmer 176 • 80331 München  
DIE LINKE: Telefon: 089 / 233 – 252 35 • E-Mail: [info@dielinke-muenchen-stadtrat.de](mailto:info@dielinke-muenchen-stadtrat.de)